

# Cowboy und Indianer

## Brave Starr

Von Lamml

### 1

(Cowboy und Indianer, von Olaf Henning) Ja, ja, was Silvester und Alkohol so alles anstellen können ^^

Pfeifend verstaute Tex Hex seine Beute, ein Sack Kerium, am Sattel von Skullwalker. Er hatte heute ausnahmsweise einmal eine super Laune. Woher diese kam? Nun, er hatte sich in den letzten Tagen an etwas versucht und es hatte super funktioniert. Tex konnte nicht verhindern dass ein kleines Lächeln über seine Lippen huschte, als sein Blick auf Brave Starr viel.

„Tex, gib sofort das Kerium wieder her.“ Und da konnte sich Tex einfach nicht mehr halten. Wie ernst sein Widersacher ihn ansah und auffordernd die Hand ausstreckte, nein, das war einfach zu viel. Ein wahrer Lachanfall brach über ihn herein, der ihm sämtliche Luft zum Atmen nahm.

Verwirrt legte Brave Starr seinen Kopf schief und musterte den Desperado vor sich. Auch dessen Leute schienen verunsichert zu sein und wechselten fragende Blicke. „Wow, jetzt ist der Typ völlig durchgeknallt.“, sagte Thirty- Thirty kopfschüttelnd. Er war neben seinen Partner getreten und beeugte das seltsame Szenario kritisch. Irgendetwas stimmte mit dem Kerl nicht. Und damit meinte er nicht dessen übliches Verhalten, was zweifellos schon verrückt genug war.

„Denkst du der hat was genommen?“

„Hm, ich ...“ Brave Starr verstummte, als Tex Hex den Sack Kerium vor die beiden Deputies auf den Boden warf und sie frech angrinste.

„Äh, Boss ...?“, quiekte Skuzz erschrocken. Was tat sein Boss da?

„So wie ein Cowboy in der Einsamkeit, auf seiner Suche nach Geborgenheit, reite ich immer weiter gegen den Wind, so lange bis ich endlich bei dir bin, für dich ist mir kein Weg zu weit, bei dir vergesse ich die Zeit, nun bin ich da und ich hör nur wie du sagst“, trällerte Tex verknügt vor sich hin, alle Anwesenden dabei völlig ignorierend, außer einer bestimmten Person.

„Was zum ...“ Doch weiter kam Brave Starr gar nicht denn Tex sang schon weiter. Dieses Mal allerdings noch lauter und ausgelassener.

„Komm hol das Lasso raus, wir spielen Cowboy und Indianer.  
Wir reiten um die Wette, ohne Rast und ohne Ziel.  
Hast du mich umzingelt, werd ich mich ergeben,  
stell mich an den Marterpfahl, komm hol das Lasso raus,  
so wie beim ersten Mal.“ Wobei er bei „ergeben“ die Hände nach oben hielt und bei „Marterpfahl“ die Arme über seinem Kopf kreuzte, als wäre er gefesselt.

Brave Starr war sprachlos. So etwas hatte er nicht erwartet. Vorallem da es wirklich passte. Er konnte sich einfach nicht mehr beherrschen und stimmte in Tex` dunkles Lachen mit ein. Erst Minuten später war er fähig wieder damit aufzuhören und Tex Hex Lied weiter zu verfolgen.

„So wie ein Cowboy in der fremden Stadt, in der die Angst noch einen Namen hat, bin wie besessen auf der Suche nach dir, jede Gefahr nehme ich ins Visier,  
für dich ist mir kein Weg zu weit, bei dir vergesse ich die Zeit, nun bin ich da und hör nur wie du sagst“

Es war nicht geplant gewesen, doch plötzlich verspürte Brave Starr den Drang mitzusingen.

„Komm hol das Lasso raus, wir spielen Cowboy und Indianer.  
Wir reiten um die Wette, ohne Rast und ohne Ziel.  
Hast du mich umzingelt, werd ich mich ergeben,  
stell mich an den Marterpfahl, komm hol das Lasso raus, so wie beim ersten Mal.“

Mit offenen Mündern starrten alle Anwesenden auf die beiden Kontrahenten, die sich freundschaftlich eine Hand auf die Schulter gelegt hatten und weiter vor sich hin trällerten in den Saloon abzogen.

So, das passiert wenn man zu viel trinkt ^^ und total irre ist.  
Ich wünsch euch ein frohes, neues Jahr ^^